



Vereinszahl
ZVR 082404032

Protokoll des Interessententreffen im November 2012

Datum: 6. November 2012

Ort: Top Lokal 1010 Wien

Anwesende Vorstandsmitglieder:

Christian Kirchmair, Dr. Günther Walenta, Thomas Marousek

Krankheitshalber entschuldigt: Elisabeth Schügerl-Kiener, Katharina Geyer, Georg Kiffmann

Ca. 20 Gäste

1. Christian Kirchmair erzählt über die Motivation zur Gründung und den Werdegang des Vereins über die letzten 6 Jahre:
Seit der Gründung 2006 wurden 10 Schulen und ein Mutter Kind Station gebaut und diverse Kleinprojekte umgesetzt.
Der Verein hat derzeit 63 Mitglieder und wird von 6 Vorstandsmitgliedern geführt.

Eines der Prinzipien des Vereins ist, dass alle Spenden und Mitgliederbeiträge ohne Anzüge direkt in die Projekte einfließt. Alle Arbeiten die für und um den Verein getätigt werden erfolgen ehrenamtlich.

Die Vorbereitungszeit für die Projekte dauert ca. 1 Jahr. Umgesetzt wird nur das, was von der jeweiligen Gemeinschaft gewünscht wird. Die Umsetzung erfolgt vor allem durch Eigenleistung der Gemeinschaft.

Finanziert wird das, was sich die Gemeinschaft Vorort nicht leisten kann, in den meisten Fällen sind dies Materialien die nicht selber aufreibbar sind. Es gibt einen klaren Projektanfang und ein klares Ende. Die Schulen werden nach Abschluss der Arbeiten an die Bevölkerung übergeben.

Aktuelle Projekte:

Masule / Uganda / Afrika

An jenem Ort, wo wir schon 2010 eine Schule errichtet haben, planen wir nunmehr die Fertigstellung einer weiteren Schulklasse. Dieses Projekt wird von drei engagierten Frauen, die sich Trio Masule nennen, mit viel Eigenengagement durchgeführt. Johanna, die Sprecherin der drei stellt das Projekt und die Motivation dazu vor.



Karambo / Uganda / Afrika

Für das im heurigen Frühjahr besichtigte Schulprojekt auf einer Halbinsel am Lake Bunyoni haben wir bereits Kostenvoranschläge und die Freigabe des Vorstandes erhalten. Nunmehr planen wir den Zeitraum und die Art der Durchführung. Christian Kirchmair stellt dieses Projekt mit diversen Fotos vor.

Aannoo / Äthiopien / Afrika

An diesem wunderschönen Ort in der Hochebene Äthiopiens haben wir bereits zwei Schulblöcke errichtet. Nunmehr hat die dortige Gemeinschaft angefragt, ob wir sie beim Bau eines Health-Centers unterstützen könnten. Thomas Marousek und Christian Kirchmair haben das Projekt 2012 besichtigt, derzeit sind wir dabei in Verbindung mit der Ärzteschaft in Südtirol eine Finanzierung auf die Beine zu stellen.

Im Anschluss an den Vortrag entsteht noch eine angeregte Diskussion über die Art und Weise der Durchführungen solcher Projekte.

Bei köstlicher Bewirtung schwingt der Abend gegen 22 Uhr aus.

Christian Kirchmair
in Vertretung der Schriftführerin des Vereins, im November 2012